



Sitzungsvorlage Federführend: 7 Bildungsbüro Beteiligt:	Vorlage- Nr: VO/2021/4496-R7 Status: öffentlich Aktenzeichen: Datum: 24.06.2021 Referent: Dr. Matthias Pfeufer	
Bildungsrat Stadt und Landkreis Bamberg - Bestätigung und Neuberufung von Mitgliedern		
Beratungsfolge:		
Datum Gremium	Zuständigkeit	
15.07.2021	Kultursenat	Empfehlung
28.07.2021	Stadtrat der Stadt Bamberg	Entscheidung

I. Sitzungsvortrag:

Bereits am 26. Juli 2017 hat der Stadtrat die Einrichtung eines beratenden Fachgremiums beschlossen, das die Entwicklung der Bildungslandschaft in Stadt und Landkreis Bamberg begleiten soll (VO/2017/0950-R4). Für den interkommunalen Bildungsrat Stadt und Landkreis Bamberg wurde bereits im April 2018 die Besetzung für die Amtszeit 2018 bis 2020 verabschiedet (VO/2018/1612-4BB).

Der Bildungsrat tagte seitdem in sieben Sitzungen. Aufgrund der Einschränkungen infolge der COVID19-Pandemie wurde die Amtszeit in Abstimmung mit den beiden Vorsitzenden um ein Jahr verlängert. Die neue Amtszeit soll nun wieder, wie es auch die vom Bildungsrat am 26. Juni 2018 verabschiedete Geschäftsordnung vorsieht, zwei Jahre, also den Zeitraum vom 1. Juli 2021 bis zum 30. Juni 2023, umfassen.

Die Besetzung des Bildungsrats ist auf Kontinuität auslegt. Innerhalb der ersten Amtszeit waren dennoch einige interimswise Nachbesetzungen aufgrund von Wegzügen oder Ruhestandseintritten erforderlich. Diese vertretungsweisen Nachbesetzungen sowie weitere Neuberufungen sollen nun offiziell bestätigt werden.

Für die zweite Amtszeit des Bildungsrats von 2021 bis 2023 wird folgende Besetzung vorgeschlagen:

Kindertagesstätten	Katrin Bengelstorff (Gemeinde Altendorf – Leitung der Kita Kürbisland)	wie 1. Amtszeit
	Birgit Reuther (Kinderkrippe Gärtnerhaus / Kindertagesstätte Arche Noah – Leitung)	neu
Schulen	Julia Behr (Franz-Ludwig-Gymnasium Bamberg – Lehrerin)	wie 1. Amtszeit

	Roland Börschel (Don-Bosco-Schule Stappenbach, Privates sonderpädagogisches Förderzentrum – Schulleiter) Katja Braun (Realschule Ebrach – Schulleiterin) Silvia Kauffer (Grund- und Mittelschule Hirschaid – Lehrerin) Ernst Wilhelm (ehemals Mittelschule Bischberg – Lehrer) Sandra Zellhahn (Staatliche Fachoberschule und Berufsoberschule – Schulleiterin)	wie 1. Amtszeit wie 1. Amtszeit wie 1. Amtszeit wie 1. Amtszeit wie 1. Amtszeit
Hochschulen	Prof. Dr. Marc Redepenning (Otto-Friedrich-Universität Bamberg – Lehrstuhlinhaber Kulturgeographie)	wie 1. Amtszeit
Volkshochschulen	Dr. Anna Scherbaum (VHS Bamberg Stadt – Geschäftsführerin) Joachim Schön (VHS Bamberg Land – Geschäftsstellenleiter)	wie 1. Amtszeit wie 1. Amtszeit
Kirchen	Hans-Dieter Franke (Erzbischöfliches Ordinariat Bamberg, Hauptabteilung Schule und Religionsunterricht – Leiter) Dr. Martin Messingschlager (Evangelischen Erwachsenenbildung Bamberg – 2. Vorsitzender)	wie 1. Amtszeit neu
Wohlfahrtsverbände	Nursen Ergin (AWO Migrationssozialdienst – stellv. Leitung) Volker Göbel (Caritasverband für den Landkreis Bamberg e.V. – Geschäftsführer/Vorstandsmitglied)	neu neu
Wirtschaftskammern	Bernd Rehorz (IHK für Oberfranken – Leiter Bereich Berufliche Bildung) Christina Spickenreuther (HWK für Oberfranken – Ausbildungsberatung)	wie 1. Amtszeit wie 1. Amtszeit
freie Bildungsträger	Wolfgang Mayer (bfz Berufliche Fortbildungszentren der Bayerischen Wirtschaft gGmbH – Geschäftsführer) Judith Utz (DAA Deutsche Angestellten-Akademie – Geschäftsleitung)	wie 1. Amtszeit neu
Arbeitsagentur	Frank Bittel (Bundesagentur für Arbeit – Bereichsleiter Geschäftseinheit 2 Bamberg)	neu

Der Vorsitz des Bildungsrats obliegt gemäß der Geschäftsordnung dem Oberbürgermeister der Stadt Bamberg und dem Landrat des Landkreises Bamberg, oder deren Vertretern, jeweils im Wechsel. Die Geschäftsführung des Bildungsrats wird von den Leitungen der beiden Bildungsbüros wahrgenommen.

Der Bildungsrat tritt in der Regel zweimal jährlich zusammen. Er trifft keine bindenden Entscheidungen; die Zuständigkeiten bestehender Gremien der Stadt und des Landkreises Bamberg bleiben unberührt.

II. Beschlussvorschlag:

1. Der Senat nimmt vom Bericht der Verwaltung Kenntnis.
2. Der Kultursenat empfiehlt dem Stadtrat, die Besetzung des Bildungsrates, wie oben beschrieben, zu beschließen.

III. Finanzielle Auswirkungen:

Der unter II. empfohlene Beschlussantrag verursacht

X	1.	keine Kosten
	2.	Kosten in Höhe von für die Deckung im laufenden Haushaltsjahr bzw. im geltenden Finanzplan gegeben ist
	3.	Kosten in Höhe von für die keine Deckung im Haushalt gegeben ist. Im Rahmen der vom Antrag stellenden Amt/Referat zu bewirtschaftenden Mittel wird folgender Deckungsvorschlag gemacht:
	4.	Kosten in künftigen Haushaltsjahren: Personalkosten: Sachkosten:

Falls Alternative 3. und/oder 4. vorliegt:

In das **Finanzreferat** zur Stellungnahme.

Stellungnahme des **Finanzreferates**:

Verteiler:

Referat 1 – Amt 10	zur Kenntnis
Referat 4	zur Kenntnis
Referat 7 – Bildungsbüro	zur Kenntnis
Referat 7	Beschlüsse